

Höllenlehren wie bewusst in Sünden leben und anderes

Meine Seiten dienen **nicht** zur Hetze und der gleichen, sondern zur Aufklärung; damit man darüber nachdenken kann.

Hinweis:

Es geht niemals darum; jemanden zu Beleidigen oder Hass zu schüren (!) oder etwas anzustiften, sondern nur darum SACHLICH um Aufzudecken, Aufzuklären und auf Missstände aufmerksam zu machen, damit man positive Änderungen herbeiführen kann; im Dienste des HERRN Jesus Christus... worüber man nachdenken sollte wollen... auch wäre es schön, wenn es endlich ein Nach- und Umdenken geben würde, das der Menschheit hilft und nicht schadet. Dies sollte allen dienen, denn es geht darum, dass wir doch das rechte tun sollten wollen. Es sollte allen klar sein, dass wir auf den rechten Weg wollen wo den Weltfrieden wie wahre und echte Nächstenliebe über alle Landes – Grenzen hinaus einer der guten Ausgangspunkte werden soll und sollte, da Weltfrieden wie der Rechte Weg und das gute Tun die Bestimmung für die Menschheit von Gott immer gewesen ist.

Guten Tag, dies schrieb ich in einem Kommentar, doch ist dies so wichtig, dass ich dies noch separat aufschalte, dies dient zum Nachdenken und ist gut gemeint:

Ich hoffe, dass man erkennt, dass für die Höllenlehren religiöse Geister zuständig sind, man kann auch sagen, die Geister der Pharisäer.

Jesus **erweckt aus den Toten**, ja, aber **er schickt keinen aus der Hölle zurück damit er Zeugnis von dort bringt und die Menschen zur Busse und Umkehr bewegen kann**, das tut Gott nicht, das man solches Empfängt oder gar erlebt, ist real, aber hat nichts mit Jesus zu tun, das ist wenn man in falschen Lehren steckt, oder durch Kampfbeter, die solches herunter Fluchen, kann solche Zeugnisse natürlich auch geschehen, sorry, ich kann nichts dafür. **Dies ist biblisch auch auffindbar und zwar beides.**

Ich finde es einfach schade, dass man gutgemeintes als Angriffe nur verstehen möchte; denn wer ist noch nicht auf solche Geister reingefallen. Es wäre doch kein Ding einfach dazu zu stehen. Doch das können logisch nicht alle, da man damit auch verdienen kann und das Ansehen und der Ruf wichtiger ist, als das rechte zu tun, ist meine Erkenntnis.

Es ist echt tragisch, wie sollen wir Gefangenschaftentkommen und den religiösen Geistern, wenn dies nicht verstanden werden möchte um seiner selbst willen?

Wer sind wir denn ohne Jesus, er ist es ja, der die Gefangenschaftentkennt und uns nur alleine rausholen kann, wenn wir auch nur wollen, denn es liegt an jedem selber, ob Jesus eingreifen kann oder nicht.

Busse und Umkehr, ist schon etwas was viele nicht tun können, da der Stolz und das Ansehen wie auch die Macht die sie dadurch bekamen wertvoller ist, als alles was mit Jesus wirklich zu tun hat, doch so kommt man vom rechten Weg ab. Auch fürchten sich welche davor, diesen Fehler

einzugestehen, da die Reaktion von Menschen wichtiger ist, als die des Höchsten und sie dann an Ansehen usw. verlieren, doch sollte man dies als Chance sehen, denn Jesus ist nun mal der einzige Weg in den Himmel. Dieser Stolz wird einem das Genick brechen, wenn man nicht darüber stehen kann. Die Möglichkeit ist ja gegeben, doch wollen die Meisten es nicht eingestehen. Doch ist das ihr eigenes Problem, das mache ich nicht mehr zu meinem Problem, da jeder selber für sein Handeln gerade stehen muss, es liegt an jedem einzelnen, ob er das rechte tun will oder nicht, doch muss er auch mit den Konsequenzen leben können, ist so, tut mir leid, doch wäre dies eigentlich logisch.

Jesus ist es, der alles macht, wir können eh nur seine Diener und Knechte sein und das tun was er möchte.. denn wir Menschen können nichts unterscheiden, ohne den HERRN.

Der Mensch wurde einfach zu viel zu einer Götze, ansonsten gäbe es nicht so viele Anbetungen von solchen Menschen, es ist echt tragisch. Menschenkult wird gelebt und geliebt, doch ist dies der Platz von Jesus und wir Menschen sind unter einander gleich.

Die Ersten sind nun mal die gutartigen, die die Werke durch den Antrieb von Jesus tun wollen, denn diese wollen nur Gott gefallen.. doch die Pharisäer wie Gesetzeslehrer versperrten ihnen mit ihrer falschen Lehre und mit anderem; den Weg zu Jesus:

Matthäus 23:

13 »Weh euch Gesetzeslehrern und Pharisäern! Ihr Scheinheiligen! Ihr versperrt den Zugang zur neuen Welt Gottes vor den Menschen. Ihr selbst geht nicht hinein und ihr hindert alle, die hineinwollen.

Die letzten sind genau diese, die gerne in seinem Namen kamen (nicht alle) und Beachtung wie Machtpositionen bekamen woher sie dann auf andere einwirken konnten usw. und so auch aufstiegen und so Bekanntheit erlangten.

Keiner sollte auf Ansehen bauen, denn Jesus sollte man die Ehre geben, nicht sich die Ehre geben wollen, es ist so tragisch.

Wem ist es schon aufgefallen, dass die Höllenlehre das fleischliche richtet.. das taten die Pharisäer wie Gesetzeslehrer.. was sagte doch Jesus zum oder zu den Pharisäern: dies sagte er danach, als das mit der Ehebrecherin Maria geschah, denn Ehebruch ist fleischlicher Natur, UND, diese folgte Jesus schlussendlich nach; doch was mich bis heute stört, was mit dem Mann damals war.. aber eben:

Johannes 8:

Gute Nachricht Bibel:

15 Ihr urteilt und verurteilt nach menschlichen Maßstäben; ich verurteile niemand.

16 Wenn ich aber ein Urteil fälle, dann ist es auf die Wahrheit gegründet und gültig; denn ich stehe damit nicht allein da. Es ist mein Urteil und das meines Vaters, der mich gesandt hat.

Luther Bibel:

15 Ihr richtet nach dem Fleisch, ich richte niemand.

16 Wenn ich aber richte, so ist mein Richten wahr, denn ich bin's nicht allein, sondern ich und der Vater, der mich gesandt hat.

Jesus kann einem aus allem holen, doch liegt es an einem selber. **Ein Gutartiger ist einsichtig!** Ein bösertiger bleibt bewusst in seinen Sünden und sagt: „*Sind wir doch alle böse und alle Sünder, es gibt keinen Gerechten, der das rechte tut auf Erden*“, ist so. Das hörte ich immer und immer wieder.

Doch sind wir nicht alle gleich, es gibt nun mal gutartige, die nicht immer wissen was sie tun und wenn es klick im Kopf macht, kommen sie zur tiefsten Busse und kehren um und wenden sich von dem falschen Weg ab, wenn sie bereinigen müssen, brennen sie danach, denn niemals will ein gutartiger böses tun, denen vergibt man besinnungslos.

Doch die bösertigen, auch wenn Sünden klar offenliegen, wenden sie sich davon nicht ab; wie eben andere zerstören, richten und Verurteilen unter Verleumdung und so bewusst unter Verfolgung zu bringen usw., denn sie lieben es, sie brauchen dann einen Gott der Verurteilung, und diese sind nun mal Pharisäer, die Pharisäer bauen; Entschuldigung, sicher nicht alle, aber am liebsten und bevorzugt auf das Alte Testament, denn steinigen lieben sie, auch wenn es nicht mehr sichtbar mit Steinen ist und wenn der angeklagte Sünder leidet, dann gehen sie auf, denn das tut ihnen selber wohl, doch wer steht von diesen dazu. Sie kennen ihre bewussten Sünden, machen sicher auch Busse dafür, **aber wenden sich nicht davon ab**, die haben dann mit Unreinen Geistern zu kämpfen, denn die Busse reinigt den Menschen zwar, doch der Geist bringt 7 schlimmere Geister mit (Bibelstellen zum Vergleichen unten anhängend), und da diese gerne weiterhin nichts kennen, geben sie denen, wo sie hassen die Schuld, obwohl sie selber das verursachen, doch schlimm ist, wenn diese bewussten Täter Gehör bekommen und der Unschuldige durch dessen Lüge dann drunter kommt.

Doch wer die Sünde erkennt, der wendet sich doch davon ab, das ist und wäre der rechte Weg. Doch diese bewussten; tun einfach wenn; dann Busse für sich alleine (sie stehen ja zu vielen Taten nicht, da sie dies nach der Busse dann verleugnen und denken es zu dürfen, doch Jesus lehrte das nicht) und fahren weiter in der bewussten; bösen Sünde, ohne Gewissen, Jesus wäre ja dafür gestorben, und sie waschen sich in seinem vergossenen Blut rein, doch Bereinigen wird so logisch dann missachtet und nicht gelebt, da diese bewussten Täter genau wussten was sie ihrem Opfer antaten, doch wollen sie auch nichts anderes verstehen, da dies zu ihrem Charakter gehört.

(Ihr Balken ziehen sie logisch nicht, doch schlagen auf die Splitter ein von den Mitknechten und Mitmenschen allgemein, da sie ihre Natur so ausleben, aber nicht dazu stehen können, sie lieben es sich besser darzustellen als andere und andere zu erschlagen wo sie selber als Sünde empfinden)

Weiter:

Das ist Götzendienst und ein Gräuel vor Gott! Wenn man Sünde erkennt, tut man Busse, und wendet sich davon ab, wenn man bereinigen muss, dann tut man es auch..

Matthäus 5

23 Wenn du also deine Opfergabe zum Altar bringst **und dir fällt dort ein, dass jemand dir etwas vorzuwerfen (!) hat**, 24 dann lass dein Opfer am Altar zurück, **geh (!) zu deinem (!) Mitmenschen (!) und versöhne (!) dich (!) mit ihm (!)**. Erst danach (!) bring Gott dein Opfer dar. **25 Wenn du jemandem etwas schuldig (!) bist (!), dann setz alles (!!) daran (!!), dich noch auf dem Weg zum Gericht mit deinem (!!) Gegner (!!) zu einigen (!)**. **Sonst wird er dich dem Richter übergeben, und dieser wird dich verurteilen und vom Gerichtsdienner ins Gefängnis stecken lassen.**

Wie gesagt, man erkennt wenn man gut aufpasst, Jesus liebt das rechte und gute tun, wie die Aufrichtigen.

Wenn man nach dem Fleisch richtet, dient man nicht Jesus, denn Jesus ist nicht umsonst gekommen und so erkennt man wieder Unterschiede.

Schlimm ist, wenn Pharisäer weitere Pharisäer schaffen und diese werden gerne schlimmer als die Originale und was steht geschrieben (der 2. Teil natürlich, ist eben interessant, dass die Bibelstelle nacheinander kommen):

Matthäus 23:

13Wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler! Ihr verschliesst den Menschen das Himmelreich. Ihr selbst nämlich geht nicht hinein, und die hineingehen möchten, die lasst ihr nicht hinein.

15Wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler! Ihr zieht über Meer und Land, um einen einzigen zum Proselyten zu machen; und wenn er es geworden ist, *macht ihr einen Sohn der Hölle aus ihm, doppelt so schlimm wie ihr.*

Für was brachte Jesus SEINE Lehre? **Nur da** ist Vater Gott zu finden.

Ich weiss, ich weiss, NUR wer das Alte Testament, besonders die Bücher Mose liest und lebt und immer wieder liest, wäre ein wahres Königskind, die Braut Gottes, wird sicher entrückt, heisst es...

Doch Jesus hat dies **nicht** gelehrt.. er hat das alte zwar nicht aufgehoben, doch seine Lehre widerspricht dem alten.

Das einzige was er noch nahm, waren die Propheten, doch die darf man **nur** durch seine Schule verstehen, wenn man auf dem rechten Weg sein will, er lebt, daher muss man sich vom Himmel her schulen lassen, so einfach ist es.

Die alten Gesetze, egal welche, bleiben zwar bestehen, DOCH wenn man Jesus als HERRN annimmt, **lässt man die liegen/wirft diese grobgesagt hin;** und unterstellt sich ihm und so dem Vater, ABER nur so, dass man auch wirklich lebt und verinnerlicht, **was Jesus wirklich lehrte..** denn seine Lehre ist ein Widerspruch zu den alten Gesetzen, und das ist nun mal so.

Daher steinigen solche wie die bei mir besagte Christin (Täter) andere Gläubige Menschen (zum Beispiel) in ihren eigenen Sünden (Opfer), **obwohl diese (Opfer) reuig sind und wären.** Jesus richtet das gebrochene auf, sie zerstören es gänzlich und sehen sich im Recht, obwohl sie selber Sünder sind und da gibt es leider dann keine Grenzen mehr, doch da sie wissen was sie tun, werden solche niemals die Wahrheit bekennen, denn sie selber wissen genau was sie böses tun, doch da sie denken die Braut Christi zu sein, dass sie tun dürften was sie wollen, dazu stehen sie eben auch nicht, daher erkennt man, sie sind in der Totalen Lüge und dann im Namen Gottes. Doch das lehrte Jesus nicht.

Jesus alleine tut Befreien und aufarbeiten, wenn ER dahinter ist, wirklich dahinter, dann kommt man frei, doch Jesus tut das was er will; und keiner darf diese aufhängen, Jeus weiss eben schon was er tut, wir Menschen müssen einfach in vielen Dingen umdenken.

Böse Taten allgemein und wenn man nicht umkehren möchte, obwohl man erkannte, dass es falsch war; und wenn man die wahren Opfern und den Schwachen wie Armen, Kranken um das recht beraubt und es ihnen nicht gibt obwohl es ihnen zusteht; unentgeltlich natürlich und ohne was zurück zu verlangen (die eine Hand soll nicht wissen was die andere Hand tut); das hasst der HERR Jesus Christus und das wird am Jüngsten Tage Gericht finden.

Weiter:

Er nimmt sich den SEINEN immer an.

Ihr Pharisäer, lasst die Schafe des HERRN den HERRN finden, damit sie auf die Stimme des Hirten hören können, ihr steht ihnen einfach im Wege, ihr könnt niemanden erlösen noch befreien, das kann nur Jesus; nicht wer anderes darf das tun, ist doch Jesus der Lehrer und Meister und hat sogar den Tod überwunden und ist zum Himmel aufgefahren, wer sind wir Menschen denn.

Wie schrecklich ist dies doch zu verstehen, dass Busse und Umkehr nicht gewollt ist, da man das alte und das Errungene mehr liebt.

Auch wenn unsere Seite dinge aufzeigt, die der HERR uns gab, dürfen wir keine Ehre entgegen nehmen (auch Empfinden wir uns auch nicht als was Besseres. Warum auch? Sonst hätte Jesus uns ja nicht ausgesucht), ist es doch der HERR selber der dies antrieb und wir waren doch nur seine Knechte; Diener und Werkzeuge, die im Dienste und in der Liebe zum Höchsten das rechte tun wollen.

Man sieht, man bekommt kein Zentrum oder Mittelpunkt, ist ja falsch, da dies der Platz des HERRN Jesus Christus ist, wir alle sind gleich, Geschwister, keiner ist besser wie der andere. ABER mit einem wichtigen Unterschied: Die gutartigen SIND vor Gott besser als die Böartigen.

Die böartigen und bewusst uneinsichtigen sind Töricht, ist doch Jesus der einzige Weg in den Himmel und wer nicht gehorsam sein will, dem HERRN gegenüber und was er uns Menschen lehrte, der muss auch nicht mit einer Entrückung rechnen und vieles mehr, denn Jesus kam, er brachte uns seine Lehre, es liegt an jedem einzelnen das rechte zu tun.

Ob wer mehr Aufgaben hatte und so erfüllte etc., dies zählt nicht. Ich war offen, sehr offen, Stef auch, wir mussten ja, durch das Christen uns bewusst so viel Böses antaten und tun und weiter in der Lüge sind statt bereinigen.

Unser Lohn ist es zu verstehen, unser Lohn ist es, das rechte tun zu können, aber wir bleiben Unperfekt, da wir selbst denkend sind.. man hört ihn zwar schon manchmal warnen und läuft wo rein, doch muss die Warnung auch im Kopf ankommen (es muss Klick machen), doch dann tut man Busse und es ist gut, denn man darf nicht vergessen, der Alltag ist laut und Routine.

Ich hoffe auf ein Umdenken. Jeder Gläubige; der Feinde bewusst erschafft und weiss, er muss bereinigen, der darf nichts mehr tun, ausser die Bereinigung in der Demut und Gottesfurcht zu suchen und zu finden, denn Jesus ist HERR und er gab die Regel daher beugt euch vor seinem Wort wenn ihr auch in seinem Namen kommt, das ist ein Verbrechen gegen das Gesetz des HERRN, gegen den Nächsten und sowieso gegen Gott; und so meinen in den Himmel zu kommen ist schon schräg, da ist keine Gottesfurcht zu finden ist.

Wohlan wir alle!

19.01.2021 Die Seitenbetreiberin von: www.denkensweise.wordpress.com

-

Darauf ging ich schon mal ein, auf den Unreinen Geist, ist hier zu finden um es genauer zu studieren:

<https://denkensweise.wordpress.com/belehrung-ist-pflicht/>

-

Lukas 11:

Von der Rückkehr unreiner Geister

24 Wenn der unreine Geist von dem Menschen ausgefahren ist, so durchwandert er dürre Orte und sucht Ruhe; und da er sie nicht findet, spricht er: Ich will in mein Haus zurückkehren, von wo ich ausgegangen bin.

25 Und wenn er kommt, findet er es gekehrt und geschmückt.

26 Dann geht er hin und nimmt sieben andere Geister mit, böser als er selbst, und sie gehen hinein und wohnen dort; und das Ende jenes Menschen wird schlimmer als der Anfang.

-

Matthäus 12:

Elberfelder Bibel

Von der Rückkehr unreiner Geister

43 Wenn aber der unreine Geist von dem Menschen ausgefahren ist, so durchwandert er dürre Orte, sucht Ruhe und findet sie nicht.

44 Dann spricht er: Ich will in mein Haus zurückkehren, aus dem ich herausgegangen bin; und wenn er kommt, findet er es leer, gekehrt und geschmückt.

45 Dann geht er hin und nimmt sieben andere Geister mit sich, böser als er selbst, und sie gehen hinein und wohnen dort; und das Ende jenes Menschen wird schlimmer als der Anfang. So wird es auch diesem bösen Geschlecht ergehen.

Luther 2017

43 Wenn der unreine Geist von einem Menschen ausgefahren ist, so durchstreift er dürre Stätten, sucht Ruhe und findet sie nicht.

44 Dann spricht er: Ich will wieder zurückkehren in mein Haus, aus dem ich fortgegangen bin. Und wenn er kommt, so findet er's leer, gekehrt und geschmückt.

45 Dann geht er hin und nimmt mit sich sieben andre Geister, die böser sind als er selbst; und wenn sie hineinkommen, wohnen sie darin; und es wird mit diesem Menschen am Ende ärger, als es vorher war. So wird's auch diesem bösen Geschlecht ergehen.

Hoffnung für Alle:

Die Gefahr des Rückfalls

43 »Wenn ein böser Geist aus einem Menschen ausgetrieben wird, irrt er in öden Gegenden umher auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Findet er keins,

44 entschließt er sich: ›Ich will dorthin zurückkehren, woher ich gekommen bin.‹ Wenn er zurückkommt und seine frühere Wohnung sauber und aufgeräumt, aber verlassen vorfindet,

45 dann sucht er sich sieben andere Geister, die noch schlimmer sind als er selbst. Zusammen ziehen sie in den Menschen ein, der nun schlechter dran ist als vorher. Genauso wird es auch dieser bösen Generation ergehen.«

Schlachter 2000

Die Rückkehr des unreinen Geistes

43 Wenn aber der unreine Geist von dem Menschen ausgefahren ist, so durchzieht er wasserlose Stätten und sucht Ruhe und findet sie nicht.

44 Dann spricht er: Ich will in mein Haus zurückkehren, aus dem ich gegangen bin. Und wenn er kommt, findet er es leer, gesäubert und geschmückt.

45 Dann geht er hin und nimmt sieben andere Geister mit sich, die bösartiger sind als er; und sie ziehen ein und wohnen dort, und es wird zuletzt mit diesem Menschen schlimmer als zuerst. So wird es auch sein mit diesem bösen Geschlecht!

Zürcher Bibel:

Von der Rückkehr der unreinen Geister

43 Wenn aber der unreine Geist aus dem Menschen ausfährt, streift er durch wasserlose Gegenden, sucht Ruhe und findet sie nicht.

44 Dann sagt er: Ich will in mein Haus zurückkehren, wo ich herkomme. Und wenn er es betritt, findet er es leer, gefegt und geschmückt.

45 Dann geht er und holt sieben weitere Geister, die schlimmer sind als er; und sie ziehen ein und lassen sich dort nieder. Und es steht um jenen Menschen am Ende schlimmer als zuvor. So wird es auch diesem bösen Geschlecht ergehen

Gute Nachricht Bibel:

Warnung vor der Rückkehr des ausgetriebenen Geistes

43 »Wenn ein böser Geist einen Menschen verlässt, irrt er durch Wüsten und sucht nach einer Bleibe und findet keine.

44 Dann sagt er sich: ›Ich gehe lieber wieder in meine alte Behausung!‹ Er kehrt zurück und findet alles leer, sauber und aufgeräumt.

45 Darauf geht er hin und sucht sich sieben andere böse Geister, die noch schlimmer sind als er selbst, und sie kommen und wohnen dort. So ist dieser Mensch am Ende schlimmer dran als am Anfang. Genauso wird es auch dieser bösen Generation ergehen.«

King James Version (KJV)

⁴³ When the unclean spirit is gone out of a man, he walketh through dry places, seeking rest, and findeth none.

⁴⁴ Then he saith, I will return into my house from whence I came out; and when he is come, he findeth it empty, swept, and garnished.

⁴⁵ Then goeth he, and taketh with himself seven other spirits more wicked than himself, and they enter in and dwell there: and the last state of that man is worse than the first. Even so shall it be also unto this wicked generation.

King James Version (KJV) – Ins Deutsche Übersetzt

⁴³ Wenn der unreine Geist von einem Menschen ausgegangen ist, geht er durch trockene Orte, sucht Ruhe und findet keine.

⁴⁴ Dann spricht er: Ich werde in mein Haus zurückkehren, von wo ich herausgekommen bin; und wenn er gekommen ist, findet er es leer, gefegt und garniert.

⁴⁵ Dann geht er und nimmt sieben andere Geister mit sich, die böser sind als er selbst, und sie treten ein und wohnen dort; und der letzte Zustand dieses Mannes ist schlimmer als der erste. So soll es auch dieser bösen Generation sein.